

# Wird die Post Zizers geschlossen?

*hu.* Nun ist es soweit: Die Post hat bekannt gegeben, dass in Graubünden bis zum Jahr 2028 vier Poststellen geschlossen werden. Neben den Poststellen in Mesocco, Sils im Engadin und Chur-Lacuna ist auch die Poststelle Zizers betroffen. Total werden 170 Poststellen geschlossen.

Zurzeit sind die Verantwortlichen dabei, mögliche Partnerschaften ausfindig zu machen. Dabei sind von den möglichen Partnern gewisse Eckpunkte zu erfüllen. Beispielsweise muss ein Partner mindestens 30 Stunden pro Woche die Postdienstleistungen anbieten. Dies ist eine bedeutende Steigerung gegenüber der heutigen Poststelle Zizers.

Der Konzernleiter der Post, Roberto Cirillo, begründet die Schliessungen wie folgt: «Die Entwicklungen am Markt sind drastisch. Damit wir weiterhin an 2000 bedienten Stand-



Die Verantwortlichen der Post beabsichtigen, im Kanton Graubünden bis zum Jahre 2028 vier Poststellen, darunter jene von Zizers (Bild) zu schliessen.

Bild Bartholomé Hunger

orten für unsere Kundinnen und Kunden präsent sein können, handeln wir. Dafür benötigen wir weiterhin den notwendigen unternehmerischen Spielraum. Stillstand ist für uns keine Option.“

Im Kanton Graubünden gibt es heute noch 31 von der Post betriebene Filialen und 94, wo Dienstleistungen mit Partnern angeboten werden. Es dürfte interessant sein, mit welchen

Dienstleistern die Post Gespräche führen wird. Aufdrängen würden sich hier in Zizers die Bäckerei/Konditorei Signer, der Discounter Denner oder das Blumengeschäft «Bergblume» an der Kantonsstrasse.

Beim ganzen Vorhaben der Post ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Die Politik hat sich bereits kritisch zu den Plänen des Staatsbetriebes geäußert.

Grundwasserpumpwerk Löser

# Beste Wasserqualität für Zizers und Landquart

*c.r.* Die jetzigen Grundwasserpumpwerke der Gemeinden Zizers und Landquart sind dringend sanierungsbedürftig. Vor dem Hintergrund eines steigenden Wasserverbrauchs ist die Versorgungssicherheit mittelfristig gefährdet.

Deshalb planen die Bürgergemeinde Zizers sowie die politischen Gemeinden Zizers und Landquart gemeinsam den Neubau eines Grundwasserpumpwerkes mit Horizontalfilterbrunnen.

Ein Pumpwerk dieser Art bezieht Wasser aus tiefem Grundwasser und ist damit weniger anfällig für Beeinträchtigungen der obersten Schichten. Durch den Neubau kann die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung aus Zizers und Landquart sowie die Bewässerung der landwirtschaftlichen Flächen der Bürgergemeinde Zizers für die nächsten Jahrzehnte sichergestellt werden. Dank der Schaffung von Synergien können Investitions-, Unterhalts- und Betriebskosten gedrittelt werden. Zudem wird dadurch eine innovative, erprobte und zukunftsorientierte Technologie genutzt.

Diesen Herbst wurden Probebohrungen gemacht sowie basierend auf deren Erkenntnissen das geologische Gutachten erstellt. Als Standort für das neue gemeinsame Pumpwerk hat sich die Gegend im Viertellöser auf Gemeindegebiet von Zizers als geeignet erwiesen. Die beiden bestehenden Grundwasserpumpwerke der Gemeinden Landquart und Zizers sind ebenfalls in unmittelbarer Nähe angesiedelt. In einem nächsten Schritt wird das Projekt konkretisiert, um anschliessend die Devisierung und die Offerteinholung voranzutreiben.